

# Albert-Schweitzer-Schule

## Bewerbertraining



Ein wichtiges Element des Schulprogramms der Albert-Schweitzer-Schule ist die Berufsvorbereitung. Die Vermittlung einer möglichst umfassenden Berufswahlkompetenz, die für das spätere Leben zielführend sein soll, steht im Mittelpunkt des Unterrichts und der Projektarbeit. Neben der Schnupperlehre, den verschiedenen Praktika sowie Betriebserkundungen ist der Ablauf eines Bewerbungsverfahrens inklusive Bewerbergespräch ein wichtiges Lernmodul dieses gesamten Prozesses. Die Berufswegeplanung wird in der ASS kontinuierlich aufgebaut, wobei die Bewerbung sowohl in der Klassenstufe 8 als auch in der Klassenstufe 9 thematisiert wird.

In der Klassenstufe 8 werden im Rahmen des BEO-Projekts, ein berufsvorbereitendes Projekt von Stadt- und Landkreis Karlsruhe, erste Elemente der Bewerbung eingeführt. Dazu zählen insbesondere:

- das Bewerbungsschreiben
- die Online-Bewerbung
- die Gesprächskompetenz im Bewerbergespräch

Unter der Moderation von Herrn Michael Schmid, einem professionellen Personaltrainer, wurden die Schülerinnen und Schüler mit den Feinheiten einer solchen Gesprächssituation konfrontiert. Äußerlichkeiten wie Kleidung, Aussehen, Körperhaltung und Sprache sowie deren Wirkungsweisen wurden angesprochen und situativ dargestellt.

Die Klassenstufe 9 durchläuft im Rahmen eines Planspiels eine konkrete Bewerbersituation, die in ein individuelles Bewerbergespräch mündet. Die beiden Personaltrainerinnen Frau Köstin und Frau Hentschel vom Kolping-Bildungswerk simulierten anhand individueller Unterlagen ein komplettes Verfahren, in dem die Schüler gefordert waren, sich zu ihren Interessen, zu Fragen ihrer Person und zu aktuellen Problemen zu äußern. Diese Gespräche wurden aufgezeichnet und mit jedem Schüler besprochen. Somit erhielten die Schülerinnen und Schüler aus berufener Munde wertvolle und professionelle Hinweise über ihre eigene Berufswahlkompetenz. Unser oberstes Anliegen muss es sein, unsere Jugendlichen für das Berufs- und Arbeitsleben fit zu machen, um ihnen einen möglichst reibungslosen Start in die jeweiligen Berufe zu eröffnen.

Die Albert-Schweitzer-Schule dankt Frau Jaworek vom Projekt "BEO", den beiden Schulsozialarbeitern Herrn Schäfer und Herrn Sommerlatte sowie Herrn Ruck vom Kolping-Bildungswerk für die harmonische und zielführende Kooperation. Ein besonderer Dank gilt Frau Ochs und Herrn Peter von der Kolpingsfamilie Busenbach, die dieses Projekt in Klasse 9 durch ihr Engagement ermöglicht und mit ihrer Anwesenheit die Verbundenheit mit der Schule dokumentiert haben. Ein herzliches Dankeschön für die Brezeln und die Getränke. Die Berufsvorbereitung ruht somit auf vielen Schultern, die im kooperativen Geist unseren Schülern eine positive Perspektive eröffnen wollen.